



PATSCHER DORFBLATT

Aktuelles und Interessantes aus unserem Dorf

Nr. 2 • Juni 2015



Es ist Sommerzeit, und wieder eine Zeit der vielen Feste. Herausragendes Fest in diesem Jahr wird wohl vom 3. bis 5. Juli 2015 das Battaillonsfest der Schützen sein, das von der Schützenkompanie Patsch ausgerichtet werden wird. Das stellt eine riesige Herausforderung an alle dar, und es wird auch sonst noch vieler Helfer bedürfen, die sich auch hoffentlich einstellen werden.

In dieser Ausgabe ist ein Informationsblatt der Schützenkompanie beigelegt. Arnold Haider und Walter Mair gestalten diese Beilage, eine Werbung für dieses Fest.

Gerhard Zimmer und Oswald Wörle, Foto: Schützenkompanie Patsch

Präventive Seniorenberatung eine neue Leistung des Sozial- und Gesundheitsprengels

Seit Herbst 2014 besteht für alle Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde, die 70 Jahre und älter sind, die Möglichkeit, eine kostenlose Seniorenberatung zu Hause in Anspruch zu nehmen.

Das Land Tirol unterstützt das Angebot „Präventive Seniorenberatung in Tirol“, damit auch im Alter eine selbstständige Lebensführung in den eigenen vier Wänden so lange wie möglich gewährleistet wird.

Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson aus unserem Sozial- und Gesundheitsprengel wird Sie auf Ihren Wunsch zu Hause besuchen und gemeinsam mit Ihnen einen Fragebogen ausfüllen. So wird



gewährleistet, dass Sie im Anschluss auf Ihre Bedürfnisse entsprechend beraten werden.

EINIGE DIESER BERATUNGSPUNKTE KÖNNTEN SEIN:

- Was kann ich für mich tun, um Pflegebedürftigkeit möglichst zu vermeiden oder hinauszuzögern?
- Welches Unterstützungsangebot gibt es für mich in meiner Umge-

bung, damit ich trotz Hilfs- oder Pflegebedürftigkeit möglichst lange und unabhängig zu Hause in meinen eigenen vier Wänden bleiben kann?

- Welche finanziellen Ansprüche habe ich und wie beantrage ich sie? (z. B. Gebührenbefreiung, Pflegegeld – Erstantrag oder Erhöhungsantrag, Mindestsicherung, ...)

Vereinbaren Sie telefonisch ein persönliches Beratungsgespräch mit

DGKS Elisabeth Kecht
Tel. 0664 / 26 25 840

aus Ihrem Sozial- und Gesundheitsprengel

Finanzierung für Patscher Zukunftsprojekte gesichert

Am 24. März 2015 wurden die entscheidenden Weichen für die bauliche Entwicklung des Patscher Dorfzentrums gestellt.

Eine Delegation aus allen drei Fraktionen des Gemeinderats und unserem Amtsleiter erreichte bei Landesrat Mag. Hannes Tratter die Zusage der notwendigen Finanzmittel auf die Dauer der nächsten 4 Jahre.

Die Abfolge von Empfang des Landesrats im Jahre 2012, die Abhaltung

einer Bürgerbeteiligung und die Zusammenarbeit mit den Abteilungen des Landes waren die erforderlichen Voraussetzungen für die außergewöhnlich hohen Bedarfszuweisungen des Landes.

In weiterer Folge kann mit der Abteilung Dorferneuerung des Landes Tirol der eingeschlagene Weg zur Realisierung eines neuen Dorfzentrums fortgesetzt werden.

Bgm. Andreas Danler



Die erfolgreiche Patscher Delegation vor dem Landhaus (vlnr.):
Amtsleiter Richard Kienast, GV Alois Strobl, GR Johann Braunegger und Bgm.
Andreas Danler

MPreis

Nach dreijähriger intensiver Planung, in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Patsch, wird im Spätsommer 2015 ein neuer Supermarkt des Tiroler Familienunternehmens MPREIS in Patsch eröffnet.

Der 600 m² große Markt beinhaltet ein Baguette mit einer Feinkostabteilung, als auch einen Bankomaten. Mit durchschnittlich 8000 Lebensmitteln wird dieser MPREIS eine reichhaltige Palette an Waren anbieten, mit vielen Erzeugnissen aus Tirol. Eine 70 m² große Terrasse eröffnet einen herrlichen Blick über die Tiroler Bergwelt. Das Dorfblatt wird in der nächsten Ausgabe weiter darüber berichten.



Arbeit an der Bodenplatte

Flurreinigungsaktion 2015



Mit Unterstützung der ATM – unseres Abfallverbandes Tirol-Mitte – fand am 9. April die beliebte Aktion „Saubere statt Saubär“ statt.

15 eifrige Volksschüler unter der Leitung von Melanie Tschenet befreiten nicht nur Wegränder, Flur und Feld sondern auch dicht zugewachsene Bereiche von Unrat.

Größter Fund war diesmal ein leerer Feuerlöscher unmittelbar in Schulnähe.

Mittags gelangte die fleißige Sammlergruppe mit gefüllten Müllsäcken zur Kantine des Sportplatzes, wo Silvia Stöckholzer traditionell eine von der Agrargemeinschaft Patsch finanzierte Jause servierte.

Ein herzliches Danke ergeht an alle Beteiligten der Aktion!

Bgm. Andreas Danler

Gruppenbild oben vor dem Grünwalderhof:

*3. und 4. Klasse der Volksschule Patsch mit Bgm. Andreas Danler
Foto: Melanie Tschenet*

Das Dorf verliert seine Metzgerei



Am 31. März 2015 sperrte die Metzgerei Farbmacher für immer zu. Renate und Georg Farbmacher traten die Pension an. Damit ging auch eine lange Familientradition zu Ende. Georg übernahm 1984 den Betrieb von seinem Vater. Er erarbeitete sich weitem den guten Ruf, seinen Kunden ausgezeichnete Qualität der Wurst- und Fleischwaren anzubieten. Die Schließung ist ein großer Verlust für das Dorf. Danke und alles Gute euch beiden für die Pension!

Oswald Wörle



jährlich von rund vier Millionen Menschen aus aller Welt besucht. Am nächsten Tag trafen wir im UNESCO Weltkulturerbe **Krakau** ein. Wir besuchten die Marienkirche mit dem größten Altar Europas von Veit Stoß mit seinen 3 m hohen Figuren, den großen Marktplatz, die Tuchhallen, die Franziskanerkirche mit ihren besonders schönen Glasfenstern und gegenüber die Residenz des Erzbischofs, wo Kardinal Wojtyla amtierte, bis er 1978 als Johannes Paul II. zum Papst gewählt wurde. Schließlich gingen wir auf den Burgberg mit Schloss und Kathedrale, selbst ein UNESCO Weltkulturerbe. Am letzten Tag besuchten wir ein weiteres UNESCO Weltkulturerbe, den Ort **Kalwaria** mit 42 Kapellen, die erste Nachbildung des Kalvarienbergs von Jerusalem in Polen. Letztlich kamen wir nach **Wadowice**, den Geburtsort vom heiligen Papst Johannes Paul II.

Es war zweifellos eine Bildungsreise, die uns ein Volk näher brachte, welches seine nationale Identität und den Drang nach Freiheit und Demokratie entlang seiner sehr bewegten Geschichte trotz alledem bewahrte.

Gabi Redlich

(Aus platztechnischen Gründen von der Redaktion gekürzt).

4 UNESCO Weltkulturerbestätten in 5 Tagen

Mit 29 ReisetilnehmerInnen – davon mit 6 Patschern, ging die Fahrt zuerst nach **Prag**, wo wir vom Prior des Prämonstratenserstiftes Strahov auf dem Hradschin erwartet wurden. Wir besichtigten die gigantische Strahover Bibliothek, welche unter anderem Handschriften aus dem 9./10.Jhd. beherbergt. Am nächsten Tag wartete am Vormittag das **Kloster Grüssau** auf uns, die bedeutendste spätbarocke Klosteranlage Schlesiens mit der Abteikirche der Gnadenreichen Muttergottes. Weiter ging es zum UNESCO Weltkulturerbe in **Schweidnitz**, zur

evang. Friedenskirche, der größten Fachwerkskirche der Welt, in der 7500 Gläubige Platz finden. Danach besuchten wir **Breslau**, die viertgrößte Stadt Polens. Der Marktplatz, ist einer der schönsten und größten Polens, und das stolze Rathaus ist eines der wertvollsten Baudenkmäler des Landes. Durch die Stadt fließen mehrere Arme der Oder, die wir zum Teil per Schiff erkundeten. Besonders eindrucksvoll die Dominsel, mit dem Dom. Weiter ging es über **Oppeln** nach **Tschenstochau**, wo wir auf dem Jasna Gora – dem Hellen Berg – das Paulinerkloster mit dem Gnadenbild der Schwarzen Madonna besuchten. Diese Ikone aus dem 14.Jhd. wird

Chronik: Geschichten aus vergangenen Tagen



Zu diesem Bild lassen sich wohl Geschichten erzählen. Hier der Hausgang des ehemaligen Gasthofes Altwirt, der auch Gastraum war. Die dekorativen Malereien, die einem guten Gläschen Wein oder einem Krügl Bier huldigten, stammen vom Patscher Maler Josef Strobl. Durch Jahrhunderte war für dieses Gasthaus der Name „Unterer Wirt“ gebräuchlich. Im 19. Jh. erst scheint der Name „Altwirt“ auf. Leider ist dieses Haus mit seiner Gasthauskultur und der langen geschichtlichen Tradition mit dem Abbruch im Mai 1996 zugrunde gegangen. Heute steht an diesem Platz die Wohnanlage Römerstraße 8 a – c. *Oswald Wörle, Foto Chronik*

Neuer Bildstock am Johannes



Großer Dank gebührt den jungen Burschen von der Jungbauernschaft/Landjugend. Sie haben die Renovierung des Bildstockes am Johannes in die Hand genommen. Alois Falgschlunger hat die Statue des Johannes von Nepomuk neu gefasst. Im Bild von links: Matthias Mair, Dominik Gapp, Matthias Stubenvoll, Hans Stubenvoll, Alois Falgschlunger, Hannes Stubenvoll.

Bücherei

In wenigen Wochen beginnen die Schulferien. Bei unserem regelmäßigen Bücherkauf haben wir diesmal besonders unsere Jugendlichen bedacht und eine größere Anzahl spannender Neuerscheinungen eingestellt.

**Wir denken:
Ferienzeit
ist Lesezeit!**

So würden wir uns über regen Besuch von Kindern, Mamas, Papas, Omas und Opas sehr freuen.

Das **Bücherei-Team** ist jeden **Freitag** von **16.30 bis 19.15 Uhr** für euch da.

Unsere aktiven Senioren

Die Senioren haben am 27. März 2015 unter reger Beteiligung ihre Jahreshauptversammlung abgehalten.

Es freute uns, dass auch unser werter Herr Bürgermeister unserer Einladung folgte.

Bei ihm und dem Gemeinderat möchten wir uns herzlich für die Unterstützung bedanken.

Bei dieser Gelegenheit wurde über seine Anregung der Sozial- und Ge-

sundheitssprengel Südöstliches Mittelgebirge durch die Pflegedienstleiterin Frau Elisabeth Kecht eindrucksvoll vorgestellt. Ihre Ausführungen waren sehr interessant und lehrreich.

Außerdem wurde vom Verein für Vorsorgemedizin Mag. Werner Kandolf eingeladen, welcher zum Thema Gymnastik und Bewegung im Alter einen interessanten Vortrag hielt.

Es freute uns auch, dass der neu gewählte Obmann der Senioren Ortsgruppe Ellbögen, Herr Siegfried Auer, unserer Einladung folgte.



Im Bild: Mag. Werner Kandolf, Pflegedienstleiterin Frau Elisabeth Kecht, Bgm. Andreas Danler

Ein weiterer Höhepunkt war der Frühjahrsausflug zur neuerrichteten Hängebrücke bei der Ruine Ehrenberg/Reutte. Weitere Station war Kempten im Allgäu mit Führung durch die Prunkräume der Fürstbischöflichen Residenz. Den Abschluss machten wir in der Klosterkirche Ettal. *Hans Lorenz, Obmann*



Alle Bilder: Hans Lorenz

Feuerwehr Patsch

Alle Fotos: Feuerwehr Patsch



In der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Patsch am 3. Mai 2015 wurde auch u.a. über Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen berichtet.

Im Bild links unten: Aufnahme der Mitglieder der Jungfeuerwehr mit ihrem Jungfeuerwehr-Betreuer Christoph Müller. Von links: Bgm. Andreas Danler, Feuerwehrkommandant Wolfgang Span und Landesfeuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl.

Im Bild rechts unten: Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr von links: Alois Kriechhammer (40 Jahre), Oswald Wörle (50 Jahre) und Thomas Haller (25 Jahre).

Wir können stolz sein auf die Mädchen und Burschen bei der Jungfeuerwehr! Sie zeigen ihre Bereitschaft, im Notfall für das Dorf und seiner Bevölkerung zu helfen. *Im Bild v.l.n.r: Greier Christina, Haller Tamara, Greier Lisa-Marie, Müller Dominik, Haller Selina, Haller Manuel, Müller Matthias, Müller Christoph, Span Philipp.*



Bienensterben – auch in Patsch



Die Verlustmeldungen im ganzen Land und auch in Patsch sind alarmierend. Wo liegen die Gründe für diese dramatischen Bienenverluste?

Die Zunahme der Varoamilbe wird da ins Treffen geführt. Dieser Parasit von ca. 1 mm Größe beißt sich an der Biene fest und entzieht ihr Lebenskraft. Andere Forschungserkenntnisse bringen die Milbe mit einer

Virusinfektion in Zusammenhang. Der vergangene zu warme Winter begünstigte diese Situation. Dazu kommt noch die Gefahr weiterer Schäden durch die Ausbringung von Spritzmitteln auf Feldern und auch in Hausgärten. Die Monokulturen, die den Bienen nur mehr eine einseitige Nektar- und Pollenernährung bieten, engen den Lebensraum ein. Das blühende Bienenfutter ist hier gefragt bzw. schon abhanden gekommen. Immerhin sind 80 % der Pflanzen auf die Bestäubung durch die Bienen angewiesen, ihr Ausfall verursacht also große Schäden nicht nur in der Landwirtschaft.

Die nächste Bedrohung lauert schon. In Italien haben die Imker schon mit dem kleinen Beutenkäfer zu kämpfen. Es wird nicht mehr lange dauern und dann wird er auch in Patsch angekommen sein. Wird es dann noch Bienenvölker geben?

Gerhard Zimmer

Freundliche Ortstafel

Ein strenger Empfang am Ortseingang, nicht so einladend wie durch die verschwundenen alten Ortstafeln und eigentlich vorlaut, weil an dieser Stelle der 30-er noch nicht gilt und trotzdem eingehalten werden muss.

Gerhard Zimmer





„Made in Austria“

...war das Motto der heurigen Frühjahrskonzerte, die nun bereits zum dritten Mal an zwei Tagen hintereinander vor gut fünfhundert Zuhörern aufgeführt wurden.

Unser Kapellmeister Bernhard Mair hatte wieder ein höchst abwechslungsreiches Programm einstudiert. Der Bogen spannte sich von Robert Stolz bis Falco, gewürzt mit Soloauftritten und Showeinlagen. Zum Schluss erhoben sich alle Zuhörer und sangen im Chor, begleitet vom Blasorchester Reinhard Fendrichs Hit „I am from Austria“. Das hat es in Patsch bisher noch nie gegeben! Die Begeisterung, mit der die ganze Kapelle musizierte, dankte uns ein super Publikum am Ende mit frenetischem Beifall.

Die Musikkapelle wird vom 29. bis 31. Mai auf Einladung unserer Fehring Musikfreunde beim Bezirksmusikfest in Fehring dabei sein und ein Konzert spielen. Ein weiterer Auftritt vom Patscherkofel Klang und das Mitwirken der Schützenkom-



Fotos: Franz Oss

panie Patsch wird die starke Tiroler Präsenz in der Steiermark unterstreichen.

Ein Highlight des heurigen Sommers wird der Große Österreichische Zapfenstreich sein, den wir am Samstag, 4. Juli anlässlich des Bataillonschützenfestes in Patsch gemeinsam mit der Musikkapelle Fehring und der Schützenkompanie Ranggen durchführen werden. *Johannes Erhard*

Eine Diamantene und zwei Goldene Hochzeiten

Wiederholt erweist sich Patsch als guter Boden für langjährige Ehen.

Am 25. März 2015 feierten gleich drei Paare ihre Jubiläen. Die diamantene Hochzeit mit 60 Ehejahren ist naturgemäß eine Rarität und wurde von Frieda und Johann Braunegger erreicht.

Die Gemeinde lud im Grünwalderhof zu einem Essen in honoriger Runde. Pfarrer Norbert sprach einerseits salbungsvolle Worte, andererseits gab er Anekdoten über die Trauung zum besten. Dr. Wolfgang Nairz vertrat Bezirks- und Landeshauptmann und überreichte in deren Auftrag Gratulationen und Ehrengaben.

Bgm. Andreas Danler



Im Bild: Pfarrer Norbert, Bezirkshauptmann-Stellvertreter und der Bürgermeister feierten mit den Jubelpaaren (vlnr.):

Alois und Maria Seidner, Johann und Frieda Braunegger, Johann und Gertraud Greier

Terminkalender

Do.	04.06.	09.00 Uhr	Fronleichnamfest: Festmesse mit anschließender Prozession
Sa.	06.06.	19.00 Uhr	Sportplatz: Heimspiel gegen SPG Roppen/Karres
Fr.	12.06.	21.00 Uhr	Patscher Jungschützen: Herz-Jesu-Feuer
Sa.	13.06.	19.00 Uhr	Sportplatz: Heimspiel gegen SPG Arlberg, Saisonabschlussfest
So.	14.06.	09.00 Uhr	Herz-Jesu-Fest: Prozession, anschließend Frühschoppen der Musikkapelle
Fr.	19.06.	12.00 Uhr	Feuerwehr: Bezirksbewerb in Trins
Sa.	20.06.	10.00 Uhr	Firmung in Stiftskirche Wilten
Sa.	27.06.	13.00 Uhr	Sportplatz: 2. Öli-Gedächtnisturnier
Fr.	03.07.	20.00 Uhr	Schützenkompanie: Bataillonsfest: Einzug der Ehrengäste
Sa.	04.07.	12.00 Uhr	Feuerwehr: Abschnittsbewerb in Baumkirchen
Sa.	04.07.	19.30 Uhr	Schützenkompanie: Einzug zum Festplatz, Großer Zapfenstreich
So.	05.07.	10.00 Uhr	Feldmesse, anschließend Defilierung und Einzug ins Festzelt
So.	12.07.	10.00 Uhr	Bezirksmusikfest in Kematen
So.	26.07.	05.00 Uhr	Anna-Tag: Wallfahrt nach Maria Waldrast, dort 9.00 Uhr Messe
So.	02.08.	12.00 Uhr	Jungbauern/Landjugend: Gipfelmesse am Patscherkofel
Fr.	07.08.	14.00 Uhr	Donatusprozession anschl. Konzert der Musikkapelle im Grünwalderhof
Sa.	15.08.	09.00 Uhr	Hoher Frauentag: Festmesse mit anschließender Prozession
Sa.	15.08.	11.00 Uhr	Schützen und Musikkapelle: Frühschoppen nach der Prozession
Sa.	22.08.	11.00 Uhr	Musikkapelle: Konzert in der Innsbrucker Altstadt
Fr.	28.08.	20.00 Uhr	Schießstand im Gemeindehaus geöffnet
Fr.	28.08.	11.00 Uhr	Musikkapelle: Konzert in der Innsbrucker Altstadt

Die Redaktion des Patscher Dorfblattes wünscht allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und den Erwachsenen schöne Urlaubstage!

Terminänderungen vorbehalten!

Geburten



Laura Knoflach

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und der kleinen Lara viel Wachstum und Gedeihen!

(Vom 1. 3. 2015 bis 1. 6. 2015)

Geburtstagsjubiläen

Wir gratulierten herzlich zum ...

75. Geburtstag:

Johann Töchterle

80. Geburtstag:

Rudolf Leutgöb

Günther Penz

85. Geburtstag:

Marianne Knoflach

Rosa Troger

90. Geburtstag:

Johanna Gatt

91. Geburtstag:

Ferdinand Humml

(Vom 1. 3. 2015 bis 1. 6. 2015)

Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Patsch, Dorfstraße 22

Redaktion: Oswald Wörle (Layout, Bilder), Gerhard Zimmer.

Vereine: Hans Braunegger

Kultur: Johannes Erhard

Allgemeines: Hannes Stöckholzer und Claudia Holzknicht

Amtliches, Personelles (Gratulationen): Bgm. Andreas Danler

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Andreas Danler

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

dorfblatt@patsch.tirol.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: 15. August 2015

hb
BODNER

STARK
GEBAUT

mit Unterstützung von

www.athesiadruck.com



ATHESIA
DRUCK